



## Konzept

Sich auf die nächste schulische Hausforderung fokussieren - ob Berufsschule oder Kanti

... **weitere Infos** unter [zeitkindschule.ch](http://zeitkindschule.ch)

# ZKS Fokusklassen

(Informatik ICT, Berufslehre, Mittelschule)

## Grundsätzliches

Unseren Fokusklassen liegt das Konzept der Zeit-Kind-Schule-Sekundarstufe zugrunde. Lesen Sie darin über unsere Haltungen und Werte und vertiefen Sie sich in unsere pädagogischen Grundsätze.

Sie treffen alle auch auf unsere Fokusklassen zu. Idealerweise lesen Sie das Konzept der Sekundarstufe, bevor Sie sich mit dem hier beschriebenen Kurzkonzept befassen.

Sie finden es auf unserer Website unter:

[www.zeitkindschule.ch/angebot](http://www.zeitkindschule.ch/angebot)

Das Angebot der Fokusklassen der Zeit-Kind-Schule (ZKS) ist speziell für Jugendliche ab der 3. Sek konzipiert. In gut begründeten Ausnahmefällen (z.B. vorzeitiger Lehrantritt, Wechsel an ein Kurzzeitgymnasium usw.) können sie auch nach der 2. Sek in diesen Klassen starten. Der Besuch dauert 1-2 Schuljahre, je nach Lernstand und Reifegrad des Schülers, und endet mit dem Beginn einer Berufslehre oder einer weiterführenden Schule (z.B. Gymnasium, WMS, FMS oder IMS).

Das Angebot der Fokusklassen existiert in dieser ausgereiften Form seit August 2020. Wir freuen uns, damit den Bedürfnissen unserer Schüler noch viel besser gerecht zu werden!



Armin Fähndrich  
Gründer und Pädagogischer Leiter  
der Zeit-Kind-Schule (ZKS)

Wir verzichten auf die weibliche Form von Schüler, Lehrer usw. weil das Konzept dadurch einfacher zu lesen ist. Es sind also selbstverständlich immer auch Schülerinnen, Lehrerinnen usw. angesprochen.

## Warum dieses Angebot?

Reisen Sie gedanklich ein paar Jahre zurück, und zwar in ihre Schulzeit von damals.

Erinnern Sie sich daran, wie viel Zeit Sie in Ihrer Schulzeit aussitzen mussten, ohne dabei produktiv zu sein? Es fand kein Lernprozess bei Ihnen statt und Sie haben sich entweder gelangweilt oder sich unter- oder überfordert gefühlt. Erinnern Sie sich daran, wie viel Sie an sinnlosem Wissen und ohne innere Motivation lernen mussten?

Solche Schulsituationen wollen wir mit den Fokusklassen verhindern.

Nachdem sich die Jugendlichen in der 1. und 2. Sek die Grundlagen des Schulstoffes der Sek angeeignet haben und sie über hilfreiche Arbeits- und Lernmethoden verfügen, legen sie ihren Fokus voll und ganz auf ihre berufliche oder schulische Zukunft. Sie orientieren sich in der Planung und Gestaltung ihres Schulalltags an den Anforderungen einer Berufslehre oder einer Mittelschule. Alle Stoffangebote, die nicht dem Sinn und Zweck dienen, sich auf die nächste berufliche oder schulische Herausforderung vorzubereiten, können teilweise oder sogar ganz weggelassen werden. Damit entsteht ein Zeitgefäss für alles Wichtige und Sinnvolle für die unmittelbare Zukunft unserer Fokusklassenschüler.

Wechselt ein Schüler aus einer öffentlichen Schule an unsere Sek, der klare berufliche oder schulische Ziele, aber auch noch einige Stofflücken oder andere fehlende Kompetenzen hat, dann bekommt er bei uns ein individuelles Lehrstellen- oder Laufbahncoaching.

Wenn Jugendliche und ihre Eltern innerhalb der Lehrstellensuche oder bei der Vorbereitung auf eine Mittelschule verunsichert sind, noch etwas Zeit brauchen oder eine zweite Einschätzung der schulischen Kompetenzen wünschen, um einen klaren Entscheid zu fällen, dann sind unsere Fokusklassen das Richtige für sie.



## Wenn dies auf Ihren Teenager zutrifft ...

- Er hat sich für eine Berufslehre entschieden und will sich optimal auf die Gewerbeschule vorbereiten.

oder

- Er hat sich für einen Wechsel an ein Gymnasium entschieden und will sich optimal auf diesen Übertritt vorbereiten.

Und Sie als Eltern wissen:

- Eigentlich ist alles da, doch der ganze Stress nagt und wirkt sich negativ auf sein Wohlbefinden und seine Leistungen aus. Es braucht noch Zeit, um sich innerhalb seines Zieles zu entwickeln, zu reifen und sein schulisches Potential zu entfalten.

und/oder

- Er erfüllt die Anforderungen für den angestrebten Übertritt an die nächste Schule noch nicht und möchte sich auf diese fokussieren.

und/oder

- Er möchte seine Familie entlasten und in allen beruflichen oder schulischen Entscheidungen einen herausfordernden, aber auch verständnisvollen Sparringspartner an seiner Seite haben.



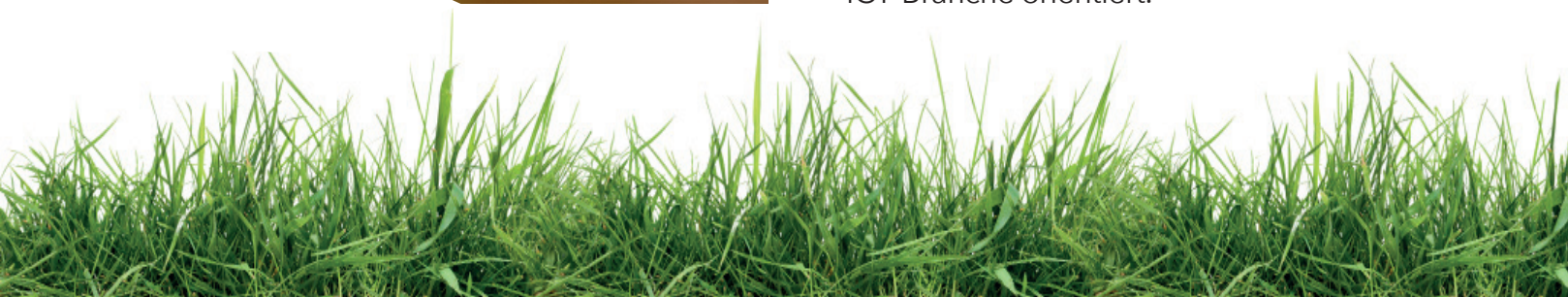
## ... dann bieten wir folgendes an:

- eine kompetente, individuelle Begleitung und Beratung der Eltern und des Teenagers innerhalb der Vorbereitung auf eine Berufslehre oder Mittelschule
- eine fokussierte Aufarbeitung der stofflich relevanten Lücken und der fehlenden Kompetenzen des Teenagers
- die Möglichkeit für den Jugendlichen, sein schulisches Wissen zu vertiefen, zu erweitern und den Schulalltag seinem Fokus entsprechend zu planen
- genügend Zeit, um innerlich zu erstarren und das nötige Selbstvertrauen zu tanken oder wieder zu erlangen
- eine regelmässige Überprüfung der Entwicklung des Teenagers in 3 Schulgesprächen mit den Eltern pro Semester
- den Abschluss des offiziellen Übertrittsverfahrens per Ende Schuljahr (unter Einbezug der kantonalen Formulare)

## Varianten

Unsere Fokusklassen bieten wir in 3 Varianten und ab der 3. Sek an (in Ausnahmefällen auch ab der 2. Sek):

- Eine **Fokusklasse Berufslehre** für alle, die sich für eine Berufslehre entschieden haben. Die stoffliche Grundlage ist der LP 21.
- Eine **Fokusklasse Mittelschule** für alle, die sich für einen Wechsel an ein Gymnasium, eine WMS oder FMS entschieden haben. Auch hier ist die stoffliche Grundlage der LP 21.
- Eine **Fokusklasse Informatik** für alle, die sich für eine Lehre oder Schule in der Informatikbranche entschieden haben. Zusätzlich zum LP 21 haben wir eine stoffliche Grundlage geschaffen, die sich an den Anforderungen der ICT-Branche orientiert.





**\*Hinweis zur Fokusklasse INFORMATIK:**

Warum wir zu diesem Angebot ein erweitertes Konzept verfasst und ein eigenes Schulprogramm zusammengestellt haben, erfahren Sie hier:

[www.fokusklasse.ch](http://www.fokusklasse.ch)

**Zielsetzung**

Das Ziel aller Beteiligten beim Abschluss einer Fokusklasse ist dann erreicht, wenn die Kompetenzen und der schulische Leistungsausweis dem aktuellen Potential des Teenagers entsprechen und dieses bestmöglich entfaltet werden konnte.

Einem Wechsel in eine Berufslehre oder an eine Mittelschule steht nichts mehr im Weg, ein Lehrvertrag ist unterschrieben oder die Aufnahmebestätigung der weiterführenden Schule ist eingetroffen.

Natürlich gibt es auch immer wieder Schülerinnen und Schüler, die an ihren Zielen scheitern. Die Gründe dafür sind ganz unterschiedlich, oft sind es aber die Auswirkungen der Pubertät oder irgendwelche Altlasten (Ängste, Blockaden usw., die in ihrer Vergangenheit entstanden sind).

Wir machen ihnen Mut dabei, nicht aufzugeben, beharrlich zu sein, fleissig zu arbeiten und den Fokus neu zu setzen. Das braucht Zeit, Geduld und auch etwas Mitgefühl. Am Ende können wir mit Freude und auch mit ein wenig Stolz behaupten, dass alle unsere ehemaligen Schüler ihren Platz in der Welt der Erwachsenen gefunden, und dass wir unseren Anteil daran haben.

**Schulzeiten und Kosten**

Die Schulzeiten sind identisch mit denen der Sekundarstufe (siehe Konzept auf der Website).

Die Ferienzeiten richten sich nach denen der öffentlichen Schule. In Ausnahmefällen orientiert die ZKS die Eltern zu Beginn des Schuljahres.

Das Schulgeld beträgt:

- monatlich 2100 Fr.
- jährliche Infrastruktur- und Materialgebühr von 1750 Fr.

Nicht inbegriffen im Schulgeld sind Verpflegungskosten, persönliches Schulmaterial und Beiträge für Schulreisen (z.B. Reisetickets) und Lager.

**Zeit-Kind-Schule AG 2022/23**

*„In jedem Kind steckt ein König!“*

